ROTHBAUM
CONSULTING ENGINEERS

DFH
Deutsche Fertighaus Holding AG

ERP-Transformation in der Bauindustrie

Wie durchgängige Prozesse und eine fundierte ERP-Entscheidung die Transformation vorbereiten

Von fragmentierten Abläufen zur fundierten ERP-Entscheidung

Die DFH Gruppe vereint mehrere Marken, Gesellschaften und Produktionsstandorte. Eine historisch gewachsene Prozess- und Systemlandschaft erschwerte durchgängige Abläufe und die Zusammenarbeit über den gesamten Hausbauprozess.

Rothbaum analysierte die Abläufe & Prozesse durchgängig – vom Vertrieb über Planung und Fertigung bis zur Hausübergabe und Abrechnung. Gemeinsam mit Fachbereichen und IT wurden Verbesserungsansätze entwickelt und Anforderungen an ein Zielbild für eine gruppenweite Systemlandschaft formuliert.

Auf dieser Grundlage führte Rothbaum eine anbieter- und lösungsneutrale ERP-Auswahl durch. Parallel wurden die Mitarbeitenden in die Veränderung eingebunden und erste Daten- und Harmonisierungsthemen für die nachfolgende Implementierung angestoßen.

Das Ergebnis ist eine fachlich und wirtschaftlich begründete Systemempfehlung sowie eine belastbare Grundlage für die weitere Transformation.

ROTHBAUM
CONSULTING ENGINEERS

End-to-End gedacht. Neutral ausgewählt. Für die Transformation vorbereitet.

Herausforderung

Eine über mehrere Gesellschaften und Standorte gewachsene Prozess- und Systemlandschaft erschwerte durchgängige Abläufe in der DFH Gruppe. Für die ERP-Transformation mussten gemeinsame Anforderungen und gesellschaftsspezifische Besonderheiten entlang des gesamten Hausbauprozesses zusammengeführt werden.

Umsetzung

Rothbaum analysierte Prozesse über Abteilungsgrenzen hinweg, übersetzte fachliche Erwartungen in prüfbare Anforderungen, entwickelte ein ERP-Zielbild und fand mittels einer zielgerichteten, systemneutralen Ausschreibung über eine Longlist und Shortlist anhand von technischen und wirtschaftlichen Kriterien den passenden ERP-Anbieter.

Ergebnisse

Die strukturierte Bewertung führte zu einer fachlich und wirtschaftlich belastbaren ERP-Empfehlung. Infor LN CloudSuite erreichte den höchsten technischen Erfüllungsgrad und die niedrigsten TCO über zehn Jahre. Parallel wurden Stammdaten- und Harmonisierungs-maßnahmen für die Implementierung gestartet.

24
bestehende Systeme auf Funktionalität und Kosten analysiert

> 950
fachliche und technische Anforderungen aus Fachbereichen in einem Zielbild konsolidiert

98 %
ausgewiesener Gesamterfüllungsgrad des empfohlenen ERP-Systems

> Wir haben nicht nur eine fundierte Grundlage für die ERP-Entscheidung geschaffen, sondern auch wichtige Veränderungen in unseren Prozessen und Daten angestoßen. Rothbaum hat unsere Fachbereiche dabei eingebunden und uns mit einem neutralen Blick durch die Transformation geführt.

Moritz Beul
Chief Executive Officer (CEO)
Deutsche Fertighaus Holding GmbH

ROTHBAUM
CONSULTING ENGINEERS

Ergebnisse im Detail

- Transparenz geschaffen: 7 Hauptprozesse, 23 Teilprozesse und 24 bestehende Systeme analysiert
- Über 950 Anforderungen aus Fachbereichen und IT konsolidiert und strukturiert
- ERP-Zielbild und Zielarchitektur erarbeitet sowie zentrale Integrations- und Datenfragen definiert
- Aus 13 Longlist-Systemen über RFI, Shortlist und RFP zur finalen Anbieterempfehlung
- Funktionale und wirtschaftliche Bewertung inklusive Implementierungskosten und TCO über zehn Jahre
- Infor LN CloudSuite empfohlen: 98 % Gesamterfüllungsgrad und niedrigste TCO der final bewerteten Systeme
- Implementierung vorbereitet: Stammdatenanalyse und Prozessharmonisierung angestoßen

Aus einer gewachsenen Prozess- und Systemlandschaft entstand ein integriertes Zielbild – mit einer fundierten ERP-Empfehlung und konkreten Vorarbeiten für die Implementierung.

Ihr Ansprechpartner

Dominik Fackler
Manager Business Transformation

Office München

dominik.fackler@rothbaum-consulting.com

ROTHBAUM
CONSULTING ENGINEERS